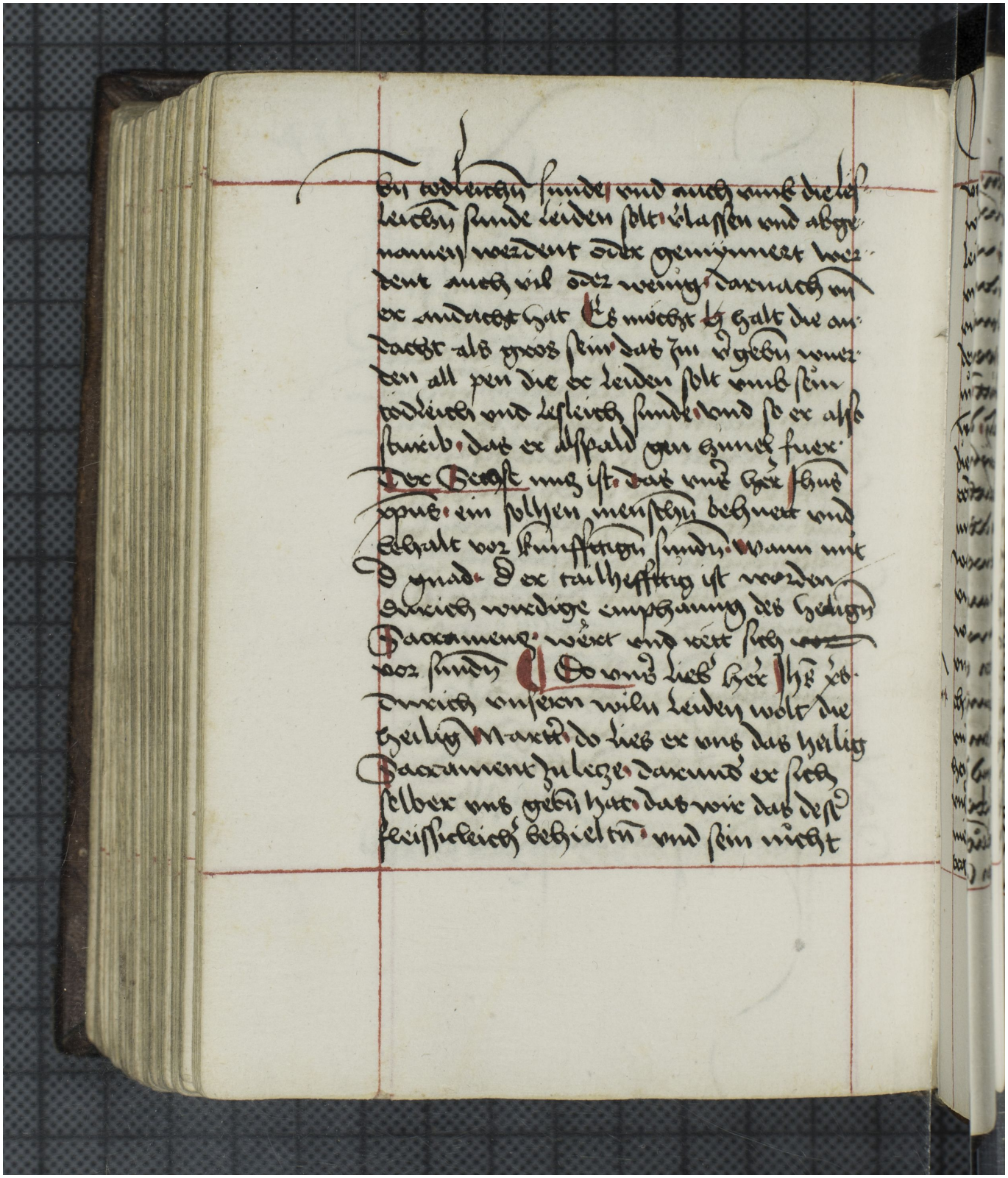
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



der wolleichen sunde, und auch auch die lib
leichen sunde leiden solt, elassen und abge
nomen werdent oder gemynnert wer
dent auch vil oder wenig darnach er
er andracht hat. Es nicht ist halt die an
dacht als gross sein das zu vergeben wer
den all pen die er leiden solt umb sein
wolleich und lepleich sunde. und so er also
stuerb, das er alspald gen himel fuer.
Der Heilig mag ist, das uns her Jhes
xpus, ein solchen menschen behuet und
behalt vor skunftigen sunden. Wann mit
d gnad. d er raillhefftig ist werden
dureich wurdige empfahung des heligen
Sacrament, wert und wert sich ~~vor~~
vor sunden. Do uns lieb her Jhes
durch unseren willen leiden wolt die
heilig Marter, do liess er uns das helig
Sacrament zu lege, darumb er sich
selber uns gebn hat, das wir das des
fleissicleich behieltn, und sein nicht